

Newsletter Nachhaltige Ernährung / Ernährungsökologie Nr. 4/2012 – 13. 3. 2012

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

Am 1. 3. 2012 fand die offizielle Präsentation unseres neu erschienenen Buches **„Nachhaltig genießen – Rezeptbuch für unsere Zukunft“** in der Schweisfurth-Stiftung in München statt. An der lebendigen Veranstaltung mit Kochshow teilgenommen haben VertreterInnen zahlreicher Medien sowie MultiplikatorInnen verschiedenster Institutionen. In der Pressemappe stellt der Verlag weiterführende Informationen zur Verfügung, u. a. Presstexte, Redemanuskripte und Lebensläufe der Autoren Karl von Koerber und Hubert Hohler.

Diese Informationen stehen auch auf der Homepage der Thieme-Verlagsgruppe bereit: <http://www.thieme.de/presseservice/39980.html>

Im pdf-Anhang finden Sie außerdem die Pressemitteilung.

Wenn Sie die Möglichkeit haben, Rezensionen oder Ankündigungen in Zeitschriften oder Newslettern zu veröffentlichen, können Sie ein **kostenloses Besprechungsexemplar** beim Verlag bestellen: Mareike.Haeberlein@thieme.de .

Buch-Flyer: <http://www.bfeoe.de/publikationen/Flyer-Nachhaltig%20gen.pdf>

Bestellung:

<http://webshop.thieme.de/webshop/product/trias/9783830460534/detail.jsf>

Das Magazin **Politische Ökologie** hat in der aktuellen Ausgabe 128 - 2012 das Schwerpunktthema „Welternährung“. Darin ist ein Beitrag von Karl von Koerber: **„Ernährung und Erderwärmung. Tischleindeckdich – aber bitte klimafreundlich“** .

Der Artikel befasst sich einerseits mit den klimaschädlichen Einflussfaktoren der Ernährung, andererseits mit den Regeln einer nachhaltigen Ernährung. Sie finden ihn vollständig auf unserer Homepage:

<http://bfeoe.de/publikationen/PolitscheOekologie.pdf>

Link zum Magazin: <http://www.politische-oekologie.de/>

Eine weitere Publikation erschien in der Januar-Ausgabe 1/2012 des **UGB-Forum**: **„Klima und Welternährung: Weniger Fleisch ist angesagt“**.

Darin werden die Faktoren der Ernährung und Lebensmittelherstellung beleuchtet, die das Klima und die Welternährungssicherung beeinflussen. Dabei spielt der Fleischkonsum eine wichtige Rolle. Der vollständige Artikel ist auf unserer Homepage nachzulesen:

<http://bfeoe.de/publikationen/UGB-Weniger%20Fleisch%20Koerber%201-2012.pdf>

Link zum Magazin: <http://www.ugb.de/ugb-medien/ugb-forum/>

Im Rahmen der **UN-Dekade „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“** gibt es einen neuen umfangreichen Materialband zum Jahresthema Nachhaltige Ernährung: **Lehr- und Lernmaterialien zum Jahresthema Ernährung. UN-Dekade „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“**

Hier werden auf 100 Seiten verschiedene Dekadeprojekte beschrieben sowie Materialien und Literatur zu den verschiedenen Bereichen der Nachhaltigen Ernährung zur Verfügung gestellt - aufgeteilt nach Bildungsbereichen.

Download: [http://bne-](http://bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Jahresthemen/2012_20Ern_C3_A4hrung/20120206_Brosch_C3_BCre_20Lehrmaterialien.pdf)

[portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Jahresthemen/2012_20Ern_C3_A4hrung/20120206_Brosch_C3_BCre_20Lehrmaterialien.pdf](http://bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Jahresthemen/2012_20Ern_C3_A4hrung/20120206_Brosch_C3_BCre_20Lehrmaterialien.pdf)

Weitere umfangreiche Informationen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (und auch speziell Ernährung): <http://bne-portal.de/>

Aufgrund einer EntschlieÙung der Hochschulrektorenkonferenz und der Deutschen UNESCO-Kommission vom Januar 2010 erschien im Februar eine ausgesprochen interessante Broschüre, die für alle in Hochschulen Tätige eine wichtige Arbeitsgrundlage und Unterstützung ist:

„Hochschulen für eine nachhaltige Entwicklung. Nachhaltigkeit für Forschung, Lehre und Betrieb“

Die Broschüre soll den Hochschulen dabei helfen, Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung und Betrieb zu integrieren. Sie beschreibt neben der akademischen Leistungsfähigkeit verschiedener Initiativen auch hilfreiche Quellen, Netzwerke und Beispiele aus dem Alltag, etwa in den Bereichen Energieeffizienz und Klimaneutralität.

Sie bietet außerdem eine Checkliste, die es erleichtert, eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie in Hochschulen zu implementieren: Wie viele Schritte auf dem Weg zu einer verantwortungsbewussten und nachhaltigeren Hochschule wurden schon zurückgelegt? Welche weiteren Schritte können gegangen werden? Wie kann das Nachhaltigkeitsengagement sichtbarer gemacht werden?

Download (lange Ladezeit, 4 MB): [http://www.bne-](http://www.bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Dekade_Publikationen_national/20120202_Hochschulbrosch_C3_BCre.pdf)

[portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Dekade_Publikationen_national/20120202_Hochschulbrosch_C3_BCre.pdf](http://www.bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/Downloads/Dekade_Publikationen_national/20120202_Hochschulbrosch_C3_BCre.pdf)

Am 18. März 2012 wird die Bayern-weite Kampagne **„Gscheit essen – mit Genuss und Verantwortung“** in einem feierlichen Rahmen eröffnet. Die über 120 Partner des Netzwerks **„Umweltbildung Bayern“** werden im Rahmen der Kampagne zu verschiedenen Aktionen auf Kulturfesten, in Fußgängerzonen, in Seminaren und bei zahlreichen weiteren Veranstaltungen das ganze Jahr über einladen. Ziel ist das Ausprobieren, Genießen, Probieren und Diskutieren rund um die nachhaltige Ernährung.

Auftaktveranstaltung: Sonntag, 18. 3. 2012

Ort: Handwerkskammer für Schwaben in Augsburg

Zeit: 11:30 – 13:45

Link zur Einladung:

http://www.umweltbildung.bayern.de/qualitaetssiegel/aktionen/gscheit_essen/doc/einladung.pdf

Link zur Kampagne (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit):

<http://www.umweltbildung.bayern.de/qualitaetssiegel/aktionen/index.htm>

Link zur Kampagne (Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung – ANU):

<http://www.umweltbildung-bayern.de/marketing-kampagne-ernaehrung.html>

Freitag, 4. 5. 2012 bis Samstag 5. 5. 2012
UGB-Tagung „Ernährung aktuell“

Veranstalter: UGB, Vereine für Unabhängige Gesundheitsberatung,
<http://www.ugb.de/>
Ort: Aula der Universität Gießen

Programm und Anmeldung:
<http://www.ugb.de/tagungen-symposien/tagung2012/>

Zum Abschluss möchten wir Sie noch einmal auf die drei aktuellen Veranstaltungen im März aufmerksam machen, die wir bereits im letzten Newsletter Nr. 3 vorgestellt haben: <http://bfeoe.de/NL%20NE3-2012.pdf>

Viele Grüße aus München

Karl von Koerber, Christina Wagner, Marie-Christine Scharf

P. S.: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.